



22. Juni 2011

An alle Jugendgruppen,
die sich an der Befragung „Wir können auch anders“ beteiligt haben

Liebe Jugendliche und junge Erwachsene,

der BDKJ und das Diözesanjugendamt haben mit der Befragung „Wir können auch anders“ nach Eurer Meinung gefragt. Daraufhin habt Ihr Euch intensiv mit Themen befasst, die für uns als Kirche wichtig sind. Das ist wirklich gut. Alle Getauften und Gefirmten dürfen, sollen, ja müssen sich Gedanken machen, wie es mit unserer Kirche weitergehen kann und soll.

Eure Rückmeldungen zeugen von großer Ernsthaftigkeit. Ich sehe, dass Ihr Kirche grundsätzlich gut findet, aber einige Dinge anders angeht oder verändert wissen wollt. Das habe ich deutlich wahrgenommen.

Für Eure Offenheit und für Eure grundsätzliche Loyalität danke ich sehr. Bitte habt Verständnis dafür, dass ich nicht auf alle Fragen und Rückmeldungen selbst eingehen kann. Ich kann Euch aber versprechen, dass ich Eure Positionen mitbedenke, wenn wir im Bistum, in der Bischofskonferenz und ganz besonders auch in dem jetzt in Mannheim anlaufenden Gesprächsprozess über die Zukunft der Kirche beraten.

Die Hauptberuflichen in der Jugendarbeit haben sich mit Euren Ergebnissen intensiv befasst. Und sie haben einige konkrete Schritte überlegt, wie Eure Wünsche und Vorstellungen berücksichtigt werden können. Davon werdet Ihr in den kommenden Wochen noch hören. Ich unterstütze das ausdrücklich.

Euch möchte ich ermutigen, vor Ort und in Euren Zusammenhängen weiter dran zu bleiben und Euch einzubringen. Eine gute Beteiligung an Leitungsaufgaben, eine verantwortete Sexualität und die Geschlechtergerechtigkeit sind ja Bereiche, die von allen zu gestalten sind.

Mit den besten Wünschen für Euren weiteren Weg grüßt Euch herzlich

Dr. Franz-Josef Bode
Bischof von Osnabrück